Mediendienst

Stuttgart, 1. Juni 2023

Freie Demokraten
Landtagsfraktion Baden-Württemberg FDP

Rülke: Indoktrinierung verhindern – herkunftssprachlichen Unterricht staatlich kontrollieren

Wahlverhalten in Deutschland lebender, türkischer Wahlberechtigter ist alarmierend.

Zu aktuellen Forderungen, herkunftssprachlichen - zuvorderst türkischen - Unterricht an Schulen nicht mehr von Konsulaten organisieren zu lassen, sondern in staatliche Regie zu übernehmen, äußert sich **Dr. Hans-Ulrich Rülke,** Vorsitzender der FDP/DVP-Fraktion, wie folgt:

„Es ist alarmierend, dass so viele in Deutschland Lebende und in der Türkei Wahlberechtigte hier die Freiheitsrechte in Anspruch nehmen, die sie den Menschen in der Türkei vorenthalten wollen.

In der Tat beobachte auch ich Aktivitäten des Erdogan-Apparats in Deutschland, die zum Ziel haben, junge Menschen zu indoktrinieren. Deshalb gehört Schulunterricht, der in Deutschland stattfindet, auch in Deutschland kontrolliert.“

FDP-Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg
Haus des Landtags, Konrad-Adenauer-Str. 3, 70173 Stuttgart
Dr. Jan-Havlik, Pressesprecher, Tel: 0711 2063 9013, Fax 0711 2063 610
jan.havlik@fdp.landtag-bw.de; www.fdp-dvp.de